

"First Metal Cut" für erste A350 XWB Serien-Fußbodenquerträger im Werk Augsburg von Premium AEROTEC

Augsburg, 24. Januar 2011 – Im Augsburger Werk von Premium AEROTEC wurde heute für den neuen Airbus A350 XWB mit der Herstellung der ersten Serien-Fußbodenquerträger begonnen ("First Metal Cut").

Das dabei zum Einsatz kommende High-Speed-Cutting-Center für Aluminium-Lithium wurde ebenso neu eingerichtet wie viele weitere Produktionsanlagen und Hallen, insbesondere diejenigen für die Kohlefaser-Rumpfschalen-Herstellung und -Bearbeitung in den Werken Nordenham und Augsburg. Premium AEROTEC ist der weltweit größte Lieferant von Flugzeug-Rumpfstrukturen für den A350 XWB.

"Wir sind mit der A350-Produktion auf gutem Weg und werden zeit- und qualitätsgerecht an unseren größten Kunden Airbus liefern", freute sich Dr. Dieter Meiners, Chief Operating Officer (COO) und Leiter Produktion von Premium AEROTEC.

"Premium AEROTEC beweist erneut ihre Flexibilität und Zuverlässigkeit als strategischer Lieferant (Tier-1-supplier)", ergänzte Joachim Nägele, Sprecher der Geschäftsführung und Leiter Programme und Vertrieb von Premium AEROTEC.

"Wir sind stolz darauf, wieder einmal zukunftsweisende Verfahren in der Augsburger Zerspanung einzusetzen und auch hier eine technologische Spitzenposition einzunehmen", sagte Werkleiter Peter Schwarz bei dem "First Metal Cut".

Premium AEROTEC hat mehr als 6.000 Beschäftigte und erwirtschaftete im Jahr 2009 einen Umsatz von 1,1 Milliarden Euro. Das Kerngeschäft sind die Entwicklung und Herstellung von Metall- und Kohlefaserverbund-Flugzeugstrukturen sowie die damit verbundenen Vorrichtungen und Fertigungssysteme. Das Unternehmen hat Fertigungsstätten in Augsburg, Bremen, Nordenham und Varel in Deutschland und in Ghimbav, Bezirk Brasov (Kronstadt), Rumänien

Ansprechpartner: Edmund Reitter, +49 (0)821.801-63770

Seite: 1/1